

Checkliste Badezimmerbau

Persönliche Analyse

Wird das Bad regelmässig von mehreren Personen genutzt? Wie viele Personen leben in Ihrem Haushalt?

- Anzahl Erwachsene
- Anzahl Kinder
- Anzahl Jugendliche
- Anzahl Senioren
- Anzahl behinderte Personen

Welche Stilrichtung bevorzugen Sie?

- Klassisch
- Landhausstil
- Modern Design
- Rustikal
- Romantisch
- Familienbad
- Luxuriös
- Verspielt
- Mediterran
- Farbenfroh
- Gemütlich
- Funktional
- Natürlich
- Elegant
- Nostalgisch
- Puristisch
- Exotisch
- Ausrichtungen nach Feng Shui

Welche Funktion soll das Badezimmer erfüllen?

- Körperpflege
- Hygiene
- Entspannung
- Meditativer Raum

Welche Farbe soll in Ihrem zukünftigen Bad vorherrschen?

- Kräftige Farben wie rot, orange, blau etc. lassen einen Raum schnell klein erscheinen und sollten deshalb vor allem in grossen Badezimmern verwendet werden.
- Weisse oder Pastellfarben lassen den Raum eher grösser erscheinen

Wo wird das Badezimmer sein und wie viel Platz steht zur Verfügung?

- Gäste Bad nur mit WC und Waschtisch, evt. mit Dusche?
- Kleines Badezimmer, evt. mit einer langen oder ungewöhnlichen Form?
- Grosses Badezimmer das sogar einen kleinen Entspannungsbereich beinhalten könnte?
- Ist das Badezimmer an einem ungewöhnlichen Ort wie z.B. in einem Dachstock oder im Keller geplant?
- Ist das Badezimmer direkt in das Schlafzimmer integriert?

Bauliche Voraussetzungen

Sanitäranschlüsse

- Sind sie vorhanden?
- Sind Ergänzungen notwendig?
- Wo liegen Wasseranschluss, Wasserabfluss und WC-Abflussrohr?

Aus welchem Material sind die Kaltwasserleitungen?

- verzinkte Stahlrohre
- Kupferrohre
- Kunststoffrohre

Welche Art der Warmwasserversorgung hat Ihr Bad?

- Elektrodurchlauferhitzer im Bad
- Elektrodurchlauferhitzer im Keller oder in einem Nebenraum
- Warmwasserspeicher von der Gas- oder Ölheizung

Aus welchem Material sind die Abwasserleitungen?

- Gussrohre
- Kunststoffrohre
- Schallgedämmte Rohre

Elektro

- Wo liegen die Anschlüsse? Ist eine Verlegung notwendig?
- Entsprechen Platzierung und Ausführung von Steckdosen und Lichtschaltern den Sicherheitsbestimmungen?

Vorwandinstallation

- Wird eine Vorwandinstallation benötigt?
- Wie viele Elemente werden benötigt?
- Soll durch die Vorwandinstallation eine Grundrissveränderung herbeigeführt werden?
- Sollen Sanitärobjekte durch Vorwandinstallation versetzt werden? Wenn ja, welche?

Heizung

- Wie soll Ihr zukünftiges Badezimmer beheizt werden? Eine wohlig warme Atmosphäre ist in einem Badezimmer von grosser Bedeutung. In diesem Raum des Hauses ist die Temperatur wenn möglich meist um 2 – 3 Grad höher als in anderen Räumen des Hauses. Es gibt verschiedene Möglichkeiten, das Bad zu beheizen:
- Wandheizung
- Radiator
- Fussbodenheizung
- Handtuchheizkörper
- Elektro-Dünnbettheizung

Belüftung

- Da in einem Badezimmer eine sehr hohe Luftfeuchtigkeit herrscht, ist es notwendig, eine optimale Belüftung zu gewährleisten. Wie zum Beispiel durch:
- Fenster mit / ohne Isolierverglasung
- Luftschacht
- Ventilator

Türen

- Durch wie viele Türen wird Ihr Bad begehbar sein?

Wand und Boden

Wandbeläge

- Es gibt unzählige Möglichkeiten, die Wände in einem Badezimmer zu gestalten.
- Marmor
- Holz
- Putz (weiss oder farbig gestrichen), z. B. aus Kalk oder Lehm
- Tapete
- Keramische Fliesen:
 - Uni
 - Mit Dekor
 - Matt
 - Glänzend
 - mit Struktur
 - Fliesen gibt es in unzähligen Varianten und Formen wie z.B. Mosaik, als Standardgrösse oder in Maxi-Formaten. Die alte Regel „kleine Fliesen für kleine Bäder und grosse Fliesen für grosse Räume“ gilt heute nicht mehr. Bordüren, dreidimensionale Listelli oder edle Einleger (ein dekoratives Element in einer Ausschnittfliese) setzten Akzente

Bodenbeläge

- Holz
- Laminat
- PVC
- Kork
- Naturstein
- Keramische Fliesen:
 - Uni
 - Mit Dekor
 - Matt
 - Glänzend
 - mit Struktur

Ausstattungsbedarf

Badewanne

- Form:
 - Oval
 - Rechteckig
 - Rund
 - Sechseckig
 - Eckwanne

- Mit System:
 - Whirlpool
 - Airpool
 - Material:
 - Sanitäracryl
 - Stahlemail
 - Uaryl
 - Starylan
 - Corian
 - Badewannen gibt es in verschiedenen Grössen je nach Wunsch

Dusche

- Form:
 - Viertelkreis
 - Halbkreis
 - Fünfeck
 - Quadrat
 - Rechteck
 - Kreis

- Duschwanne:
 - Bodengleich
 - Tief
 - Flach
 - Einfach nur geflies

Dusch- und Badewannenabtrennung aus Echt- oder Acrylglas

- Schiebetür
- Falttür
- Pendeltür

- Flügeltür
- Wannenfaltwand
- Fixe Abtrennung

Waschtisch

- Einzelwaschtisch
- Doppelwaschtisch
- Möbelwaschtisch
- Mit Halbsäule
- Mit Standsäule
- Material:
- Keramik (je nachdem mit extrem glatten und schmutzabweisenden Oberflächen)
- Holz (z.B. aus dem Schiffsbau)
- Schiefer
- Edelstahl
- Glas in verschiedenen Farben
- Formen und Konstruktionen:
- Rund
- Oval
- Quadratisch
- Rechteckig
- Dreieckig
- Blütenförmig, Schneckenförmig etc.
- Eckwaschbecken
- Auftischbecken (eine Waschschiüssel wird auf einen Tisch, einen Schrank, eine Ablageplatte oder auf einer gemauerten und dann gefliesten Ablage installiert)
- Einbauwaschtisch (das Waschbecken wird so in die Aussparung eines Möbelteils gesetzt, dass der Beckenrand über die Möbelfläche hinausragt)
- Vorbauwaschtisch (das Waschbecken wird so in die Aussparung eines Möbelteils gesetzt, dass die Oberfläche des Möbelteils gar nicht mehr sichtbar ist)

Spiegel

- Lichtspiegel
- Schminkspiegel
- In allen Formen
- Spiegelschrank

WC

- Tiefspüler
- Flachspüler
- Wandhängend

- Stehend
- Höhenverstellbar

Bidet

- Wandhängend
- Stehend

Urinal

- Wandhängend

Badmöbel aus Holz, Glas, Metall

- Spiegelschrank
- Leuchtspiegel
- Unterschrank
- Hängeschrank
- Hochschrank
- Regale
- Rollcontainer

Armaturen aus Edelstahl, Chrom oder Bicolor

- Einhebelmischer
- Zweigriffarmatur
- Thermostat
- Wannenrandarmatur
- Dreilochbatterie
- Damit beim herausfließenden Wasser schneller die richtige Temperatur erreicht ist, gibt es moderne Armaturen bei dem der Energiebedarf erheblich verringert werden kann.
- Selbstschlussarmaturen: Hier fließt das Wasser ca. 5 – 7 Sekunden lang (je nach Bedarf selber einstellbar). Durch Knopfdruck auf eine Taste kann der Wasserfluss auch früher gestoppt werden.
- Selbstabschaltende Armaturen: Via Infrarotsensoren wird das Wasser durch Nähern und Entfernen der Hände ein- und ausgeschaltet.
- Heisswassersperre: Spart Energie und schützt vor Verbrühungen
- Thermostat an Wanne oder Dusche: Hält während der ganzen Nutzungsdauer die Temperatur konstant, auch bei Druckschwankungen im Leitungssystem.
- Luftsprudler: Dadurch wird die Durchflussmenge reduziert, wodurch weniger Wasser und Energie verbraucht werden.

- Auch hier gibt es verschieden Formen von Armaturen die nach dem eigenen Geschmack ausgewählt werden können.

Wellness

- Dampfdusche
- Duschpaneel
- Seitenbrausen, Schwallbrause
- Sauna

Beleuchtung

Verschiedene Nutzungsbereiche können durch die richtige Beleuchtung mit unterschiedlicher Lichtdichte bzw. -stärke voneinander abgehoben. Dafür benötigt werden unbedingt verschiedene Schaltkreise. Am Waschtisch wird meist kräftiges Licht benötigt. Über der Badewanne kann dann zum Beispiel dimmbares Licht eingesetzt werden. In diesem Bereich kann auch farbiges Licht eingesetzt werden. Einen sehr edlen Touch wird durch Bodenstrahler erreicht, die das Bad vom Boden her beleuchten.

Musik

Wer es ganz luxuriös mag, kann sich Lautsprecher im Badezimmer einbauen lassen und sich während eines Bades mit seiner Lieblingsmusik berieseln lassen.

Anordnung

Der erste Blick beim Eintritt in ein Badezimmer sollte immer auf etwas Schönes gelenkt werden. Ein schöner Waschtisch oder eine Badewanne bieten sich hierzu gerade an. WC, Bidet oder Urinal sollten hingegen wenn immer möglich etwas dezent, zum Beispiel durch einen Sichtschutz wie eine Installationswand, eine Milchglaswand oder einen Schrank versteckt werden. Natürlich sollte das Bad auch funktionell sein und den Bedürfnissen der Bewohner entsprechen.